

Teilnahme am FENS Forum of Neuroscience 2012 in Barcelona

Im Rahmen meiner Doktorarbeit in der Neuropathologie hatte ich die Möglichkeit am FENS Forum of Neuroscience 2012 in Barcelona teilzunehmen. Zusammen mit drei anderen Kollegen aus dem Labor sind wir zusammen dorthin geflogen. Ich war sehr überrascht wie groß dieser Kongress letztendlich war. Nahezu 7000 Teilnehmer aus der ganzen Welt haben im Rahmen von Postersessions oder Vorträgen Forschungsergebnisse aus den unterschiedlichsten Bereichen der Neurowissenschaften vorgestellt.

Ich selbst habe einen Teil meiner Forschungsergebnisse aus der Doktorarbeit anhand eines Posters vorgestellt. In meinem Freisemester habe ich die molekulopathologischen Zusammenhänge bei neuromuskulären Erkrankungen untersucht. Mein Fokus lag hierbei insbesondere bei der Amyotrophen Lateralsklerose. In meiner Postersession hatte ich die Möglichkeit mein Poster anderen Interessenten vorzustellen und Fragen zu beantworten. Ich war vorher ganz schön nervös, weil ich man dann auch nie weiß, welche Fragen gestellt werden und welches Wissen andere haben. Aber ich denke, dass ich mich ganz gut geschlagen habe.

Während den anderen Kongresstagen konnte ich einen guten Einblick in viele andere Forschungsbereiche bekommen und mich gezielt über manche Punkte mit anderen Forschungsgruppen austauschen.

Insgesamt war der Kongress eine sehr positive Erfahrung. In meiner weiteren Laufbahn möchte ich weiterhin in der Forschung tätig sein und denke, dass es somit nicht mein letzter Kongress gewesen ist.